

## Erfolgreicher Saisonabschluss der Schüler und Jugendlichen

Das Finale der sächsischen alpinen Rennserien für die Altersklassen ab U12 (Jahrgänge 2006 und älter) sollte traditionsgemäß als Parallelslalom am Sonntag, dem 5. März im vogtländischen Schöneck stattfinden. Wie der Ausrichter zwei Tage vorher bekannt gab, ließen die Pistenverhältnisse wegen des warmen Wetters der vergangenen Tage die Durchführung eines fairen Wettbewerbes mit gleichen Bedingungen für alle leider nicht zu. Schade, wo doch gerade der Parallelslalom durch den direkten Vergleich im Zweikampf für Zuschauer und Sportler die attraktivste und spannendste Form des Ski-Wettkampfes ist und sich unsere Teilnehmer schon darauf gefreut hatten.

So endeten die Rennserien kurzerhand einen Tag eher, im nur wenige Kilometer entfernten Erlbach mit dem ohnehin geplanten Kegelbergrennen. Der Skiclub Rugiswalde war über alle Altersklassen mit sieben Aktiven vertreten. Insgesamt zählte das Starterfeld 110 Teilnehmer aus Sachsen, Thüringen und Franken. Der WSV Erlbach schaffte es durch eine unermüdliche Pistenpräparation, dass zwei Durchgänge Riesenslalom ohne Umstecken gut organisiert über die Bühne gebracht werden konnten.

In der U12 belegte Pirmin Gutzer einen sehr guten 2. Platz und bewies damit einmal mehr, dass er sich in dieser Saison auch gegen den älteren Jahrgang in seiner Altersklasse behaupten kann. Richard Göbel war mit seinem ersten Lauf nicht zufrieden. Im zweiten Durchgang verbesserte er sich dann um fast zwei Sekunden und erreichte am Ende Rang 7.

Unsere Schüler kämpften um gute Platzierungen und wertvolle Punkte für die Saison-Gesamtwertung, was ihnen die Konkurrenz nicht leicht machen sollte. Paula Adler und Florian Kaiser beendeten den Wettbewerb als Achte bzw. als Fünfter in ihren jeweiligen Altersklassen U14 weiblich bzw. männlich und damit in der ersten Hälfte der starken Starterfelder. In der U16 belegten Jennifer Großmann Rang 7 und Jakob Göbel Rang 5.

Philipp Göbel, der bei diesem Rennen schon bei den Herren startete und aufgrund seiner hohen Startnummer als einer der letzten Fahrer mit doch schon schlechteren Pistenverhältnissen zurechtkommen musste, erreichte den 6. Platz von 22 gestarteten Männern.

Nach dem Wettkampf wurden nicht nur die Tagesbesten sondern auch die Sieger und Platzierten der Saisonwertung 2016/17 geehrt. Vier Pokale für Pirmin, Paula, Florian und Philipp sowie für alle anderen Platzierten unter den jeweils besten sechs Sachsen sind der Lohn für regelmäßiges Training und die erfolgreiche Teilnahme bei den verschiedenen Rennen. Die Platzierungen in der Saisonwertung im Einzelnen: U12 männlich – Pirmin Gutzer Platz 2, Richard Göbel Platz 6; U14 weiblich – Paula Adler Platz 3; U14 männlich – Florian Kaiser Platz 3; U16 weiblich – Jennifer Großmann Platz 5; U16 männlich – Jakob Göbel Platz 4; Jugend männlich – Philipp Göbel Platz 3

Ein großes Dankeschön gilt allen Trainern, Betreuern, Eltern und nicht zuletzt dem Team am Skihang in Rugiswalde, ohne die eine Saisonvorbereitung, das Training und die Wettkampfteilnahme nicht möglich gewesen wären!

